

Referenzprojekt Lilihill Capital Group GmbH

Reporting mit Microsoft Power BI & Erstellung eines
Data-Warehouses mit Microsoft SQL Integration Services (SSIS)



Der Kunde

Von Franz Peter Orasch im Jahr 2001 gegründet, entwickelte sich die LILIHILL Capital Group mit der Fähigkeit, Möglichkeiten und Bedürfnisse von morgen zu erkennen und zu nutzen, und langjähriger Erfahrung in nur knapp 20 Jahren zu einer international erfolgreichen Unternehmensgruppe mit einem Gross Asset Value von mehr als 1,6 Mrd Euro. Die zu 100% eigümergeführte LILIHILL Capital Group beschäftigt derzeit 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den zwei Standorten in Wien und Klagenfurt und bildet die Holdinggesellschaft der vier eigenständigen Geschäftsbereiche Investments- und Unternehmensbeteiligungen, Immobilien, Agro sowie Retail und Commerce.

Das Projekt

Ziel des Projektes war es, im Zuge der Digitalisierung des 2018 übernommenen Flughafen Klagenfurt, dessen Flugverkehrsstatistiken auf Basis der Flugbewegungen, Passagierzahlen und Auslastungen der Luftfahrzeuge auszuwerten. Darüber hinaus sind die finalen Flugziele für den Kunden von großer Relevanz, um die Attraktivität der Endziele evaluieren und bewerten zu können. Außerdem wurden die Fakturierungsdaten aus dem Vorsystem übernommen, um im Reporting eine individuelle DB1 Rechnung darstellen zu können.

Vor der Projektumsetzung wurden die Daten manuell aus verschiedenen Quellen, hauptsächlich aus dem Aviation Verrechnungssystem, manuell gebündelt und ausgewertet. Seit der Projektrealisierung werden die Daten mit SQL Server Integration Services (SSIS) aus den Vorsystemen in ein Data-Warehouse überführt, entsprechend aufbereitet, gegebenenfalls ergänzt und im Anschluss mit einem Zeitstempel archiviert. Aus den Daten wird mittels Power BI Desktop ein tabellarisches Modell erstellt, womit im weiteren Verlauf Kennzahlen wie Kumulationen und Vorjahresvergleiche berechnet und aktuelle Auswertungen erstellt werden können. Innerhalb der Power BI Datei erfolgt die Aufbereitung der Measures, Zeitlogiken und die Zeitberechnungen. Zudem wurde ein Gateway eingerichtet, der die Daten direkt vom On-Premises SQL Server in die Power BI Weboberfläche importiert und zur Verfügung stellt. So kann jederzeit auf einen tagesaktuellen Datenstand zugegriffen werden.

Mithilfe von erstellten Verspätungsclustern, welche eine Auflistung der Flüge der verschiedenen Airlines zeigen, kann festgestellt werden, ob Flüge pünktlich ankommen oder mit wie viel Verspätung sie landen. Konfiguriert wurde auch eine Margenanalyse, welche die Kennzahlen von Bruttoerlösen, Nettoerlösen und DB1 Rechnungen auswertet sowie die Verbindung hin zu den Flugbewegungen zeigt. Die Analyse beinhaltet monetäre Werte des Controllings, welche in weiterer Folge mit den Statistikwerten kombiniert werden. Durch diese Zusammenführung können die Kennzahlen aus dem Controlling mit den einzelnen Flugbewegungen in Bezug gebracht werden. Eine Auswertung je PAX bzw. Rotation ist somit jederzeit möglich.

Mit der Überführung der Daten in die Power BI Datei und in weiterer Folge auf den Power BI Dienst wird gewährleistet, dass die Berichtsempfänger und Entscheidungsträger jederzeit auf die Reports via Power BI Web oder auch über die Power BI mobile APP zugreifen können. Zusätzliche Kosten für die Wartung und Infrastruktur der Reporting-Oberfläche entfallen, da sich alle Komponenten in der Microsoft Cloud befinden und mit der monatlichen Mietgebühr für die Power BI User mit abgedeckt sind. Dadurch ist das unternehmensweite Reporting entsprechend stabil, von überall aus zugänglich und auch kostengünstig. Durch den von consultnetwork implementierten automatisierten Datenimport und das professionelle Datenmodell, welches im laufenden Betrieb am Power BI Dienst läuft, ist es auch für die Fachabteilung möglich, ad hoc Berichte im Power BI Desktop zu erstellen und für Kollegen am Power BI Dienst bereitzustellen.

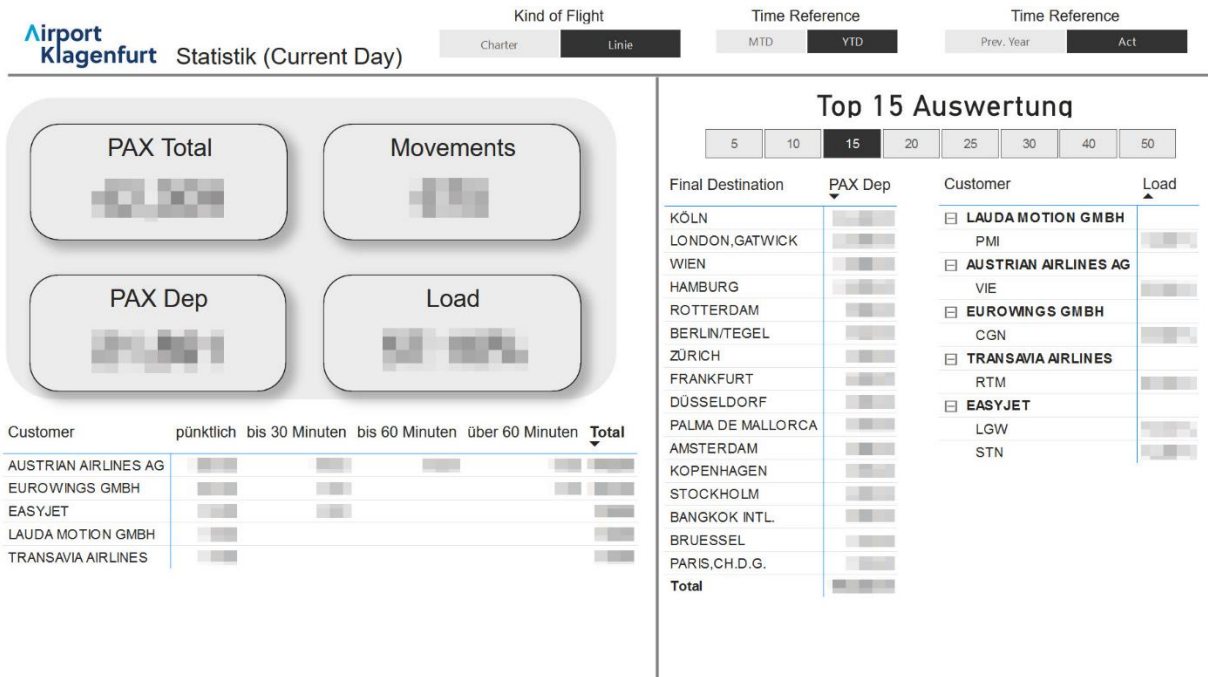


Abbildung: Microsoft Power BI Dashboard für den Airport Klagenfurt

Die Vorteile

- Keine Softwareanschaffungskosten für das Reporting; Lizenz je User / Monat zu bezahlen
- Nahtlose Integration in eine bereits bestehende office365 Struktur möglich
- Anpassungen des tabellarischen Datenmodells schneller und einfacher umsetzbar als bei vergleichbaren OLAP-Modellen
- Keine Wartung für die Infrastruktur der Reporting-Oberfläche
- Verwaltung der finalen Reporting-Oberfläche auch für Fachabteilung möglich und einfach zu erlernen
- Automatische Datenbereitstellung
- Datenintegrität aufgrund des Data-Warehouse-Ansatzes gewährleistet

Statement des Projektverantwortlichen auf Kundenseite

Christian Ehmann, Head of Controlling, Lilihill Capital Group GmbH:



Seit der Projektumsetzung ist es uns möglich, die Flughafeninformationen schnell und einfach auszuwerten und das in einer Aktualität, die vor der Realisierung nicht möglich war. Dank des Data-Warehouses stehen uns die Daten, welche vorher manuell aufbereitet werden mussten, nun automatisch zur Verfügung und auch die Datenintegrität wird durch die Überführung in ein SQL-Datenbankschema gewährleistet. Aufgrund des Datenpools, welcher einer vorgeschriebenen Logik folgt, gibt es keinerlei Diskrepanzen im unternehmensweiten Reporting. Unsere Berichtsempfänger und Entscheidungsträger können seitdem jederzeit die generierten Reports und Analysen über das Power BI Web oder die Power BI mobile App abrufen. Zudem ist die Software Power BI im Bereich

der Dashboard-Gestaltung sehr intuitiv aufgebaut und diverse online Dokumentationen sind frei zugänglich, weswegen weitere Schulungskosten entfallen. Wir bedanken uns bei consultnetwork für die effiziente und schnelle Umsetzung unseres Projektes.

Kontakt:

Ing. Mag. Mario Rosenfelder

mario.rosenfelder@consultnetwork.com

DE +49 8031 58180 11 / AT +43 463 219095